



Südwind

Gemeindebrief Nr 1/2026
der protestantischen Gemeinden
Dansenberg und Hohenecken





Liebe Gemeinde,
 der Frühling kommt leise.
 Das Licht wird heller.
 Die Luft weicher.
 Der Duft nach feuchter Erde liegt in
 der Morgenluft.
 Knospen öffnen sich,
 fast unbemerkt.
 Neues beginnt – ohne Eile.

Der Frühling lädt ein, still zu werden,
 wahrzunehmen, was wächst.
 Auch in uns.

Es gibt Zeiten, in denen unser Leben
 schwer wirkt.
 Zeiten des Wartens.
 Zeiten, in denen der nächste Schritt
 noch verborgen ist.
 Der Frühling widerspricht dieser
 Schwere nicht.
 Aber er hält ihr etwas entgegen:
 Geduld.
 Hoffnung.
 Vertrauen.

„Siehe, ich mache alles neu.“
 (Offenbarung 21,5)

Dieses Bibelwort klingt wie ein leiser
 Zuspruch.
 Nicht laut.
 Nicht drängend.
 Es sagt: Gott ist da.
 Auch im Verborgenen.
 Auch dort, wo wir noch nichts sehen.

Neue Wege beginnen oft kaum
 merklich.
 Wie ein Keim in der Erde.

Der Frühling drängt nicht.
 Er wächst.
 Und wir dürfen mitwachsen –
 im Vertrauen darauf,
 dass Gott uns in dieser Frühlingszeit
 segnet,
 unsere Sinne für das Neue öffnet
 und uns begleitet
 auf vertrauten und auf neuen Wegen,
 heute
 und an jedem neuen Tag.

Gott,
 du Gott des Lebens,
 du lässt wachsen, was verborgen ist.
 Wir legen dir hin, was in uns wartet,
 was noch zart ist,
 was Zeit braucht.
 Schenke uns Geduld,
 Vertrauen in dein Wirken
 und den Mut, die Schritte zu gehen,
 die vor uns liegen.
 Begleite uns auf neuen Wegen
 und bleibe bei uns
 heute und an jedem neuen Tag.
 Amen.

Herzlichst
 Ihr Helmut Caesar

Datum	Uhrzeit	Bezeichnung/Beschreibung	Ort
So., 01.03.	9:30	Einfühlgottesdienst zum Weltgebetstag Prädikantin Brigitte Gemmecker-Gropp	Prot. Kirche Hohenecken
Fr., 06.03.	19:30	Weltgebetstag in Dansenberg Team	Prot. Gemein- dehaus Dansen.
Fr., 06.03.	18:00	Weltgebetstag in Hohenecken Präd. B. Gemmecker-Gropp und Team	Pfarrheim St. Rochus
So., 08.03.	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerinnen Silke Schwarzstein	Prot. Kirche Dansenberg
So., 15.03.	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Dr. Dieter Quick	Prot. Kirche Hohenecken
So., 22.03.	11:00	Gottesdienst Pfarrer Dr. Dieter Quick	Prot. Kirche Dansenberg
So., 29.03.	9:30	Gottesdienst Pfarrerinnen Laura Gall	Prot. Kirche Hohenecken

Fr., 03.04.	9:30	Karfreitag, Gottesdienst mit Abendmahl , Pfarrerin Silke Schwarzstein	Prot. Kirche Hohenecken
Fr., 03.04.	11:00	Karfreitag, Gottesdienst mit Abendmahl , Pfarrerin Silke Schwarzstein	Prot. Kirche Dansenberg
Sa., 04.04.	21:00	Osternacht Pfarrer Ralf Neuschwander	Prot. Kirche Dansenberg
So., 05.04.	6:00	Osterfrühgottesdienst Präd. Brigitte Gemmecker-Gropp und Presbyter-Team	Prot. Kirche Hohenecken
So., 05.04.	9:30	Ostersonntag, Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Tilman Grabinski	Prot. Kirche Hohenecken
So., 05.04.	11:00	Ostersonntag, Gottesdienst mit Abendmahl	Prot. Kirche Dansenberg

So., 12.04.	11:00	Gottesdienst Pfarrerinnen Laura Gall	Prot. Kirche Dansenberg
----------------	-------	--	-------------------------

Wir feiern miteinander – Gottesdienste...

So., 19.04.	<u>10:15</u> (!)	Konfirmation Pfarrerinnen Silke Schwarzstein	Prot. Kirche Hohenecken
So., 26.04.	11:00	Gottesdienst Pfarrerinnen Silke Schwarzstein	Prot. Kirche Dansenberg
So., 03.05.	9:30	Gottesdienst Pfarrerinnen Laura Gall	Prot. Kirche Hohenecken
So., 10.05.	11:00	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Tilman Grabinski	Prot. Kirche Dansenberg
Do., 14.05.	11:00	Ökum. Südschienen-Gottesdienst Pfarrer Dr. Dieter Quick	Burg Hohen- ecken
So., 17.05.	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerinnen Laura Gall	Prot. Kirche Hohenecken

So., 24.05.	9:30	Pfingstsonntag, Gottesdienst mit Abendmahl	Prot. Kirche Hohenecken
So., 24.05.	11:00	Pfingstsonntag, Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Dr. Dieter Quick	Prot. Kirche Dansenberg

So., 31.05.	9:30	Gottesdienst Pfarrer Dr. Dieter Quick	Prot. Kirche Hohenecken
So., 07.06.	9:30	Gottesdienst Pfarrerinnen Silke Schwarzstein	Prot. Kirche Hohenecken

Vierter Pfarrer für die Südschiene

Seit Anfang Februar ist Dr. Dieter Quick der vierte Pfarrer in unserem Pastoralteam „Südschiene“.

Er ist in Nähe von Frankfurt aufgewachsen, hat sein Vikariat in der Nähe von Gießen gemacht und danach mit seiner Familie 14 Jahre lang in England gelebt. Ihn interessieren ökumenische, internationale und interreligiöse Beziehungen und seit seinem Zivildienst in einer christlichen Drogentherapie auch das Thema von Jesus und Kirche unter den Armen.

Sein neues Zuhause hat er auf dem Lämmchesberg gefunden, nicht weit von der Pauluskirche.



Schwerpunkt seiner pastoral-seelsorglichen Arbeit wird der Bännjerrück.

Nach einem Auslandsjahr in einer anglikanischen Kirchengemeinde in London-Harrow hatte er in Manchester Kontakte zu afrikanisch-britischen Gemeinden, und er nahm an christlich-jüdischen theologischen Gesprächen teil. Seine älteste Tochter sang als „Chorister“-Mädchen vollzeitig im Cathedralchor von Manchester.

Zurück in Deutschland machte er in Münster/Westfalen Konfiarbeit und hielt Gottesdienste als Gemeindepädagoge und Prädikant.

Außerdem war er Religionslehrer.

Die Türen in der Pfälzischen Landeskirche und nach Kaiserslautern öffneten sich für ihn durch eine fast erfolgreiche Bewerbung auf eine Stelle beim Missionarisch Ökumenischen Dienst in Landau.

Sein erster Eindruck von Kaiserslautern? Straßen gehen bergauf und bergab und fast immer um die Kurve. Die Menschen sind gut geerdet, lassen sich aufeinander ein und lachen gerne. 3 Lauterer = 4 FCK-Fans = 5 Ingenieure.

Pfarrer Quick freut sich auf die Gemeinden und die Menschen in den Stadtteilen von Kaiserslautern und auf den Dörfern.

Er macht gerne Musik. In der Freizeit möchte er den Pfälzerwald kennenlernen.

(Dr. Dieter Quick)

Ökumenischer Weltgebetstag

Herzliche Einladung zum ökumenischen Weltgebetstag!

Unter dem Motto „Kommt! Bringt eure Last“ laden in diesem Jahr Christinnen aus Nigeria ein, in einem besonderen Gottesdienst den Worten des Matthäus-Evangeliums, Kap. 11, näher zu kommen.

Gemeinsam erfahren wir mehr über das diesjährige Gastgeberland. In Form von Liedern, kurzen Texten und Geschichten sowie im gemeinsamen Gebet wollen wir hinhören und erleben, unter welchen Voraussetzungen Frauen und Mädchen in Nigeria immer noch leben müssen. Gewalt, Armut und Kriminalität gehören für viele zum Alltag. Manche sichtbar, andere im Verborgenen. Für viele ist das Leben in dem afrikanischen Land nicht leicht, aber ihr Glaube gibt ihnen Kraft und Zuversicht. Davon erzählt dieser Gottesdienst. Lassen wir uns mitnehmen und anstecken von ihrem Mut und ihrem Durchhaltevermögen.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es noch Raum für Gespräche und gemütliches Beisammensein. (dk)



Hohenecken:

18.00 Uhr im kath. Pfarrheim St. Rochus

Dansenberg:

19.30 Uhr im prot. Gemeindehaus



MoKiKi in Hohenecken

Franz Schmith übte mit den Kindern für das Krippenspiel die Lieder ein.

Pfarrerin Silke Schwarzstein hielt den Gottesdienst an Heilig Abend in St. Rochus, und die Kinder brachten am Ende des Gottesdienstes das Licht mit LED-Kerzen stimmungsvoll in den Kirchenraum.

Abschied Justin Wotzlaw:

Justin Wotzlaw arbeitete seit seiner Konfirmation und Jugendleiterausbildung (Juleica) über sieben Jahre ehrenamtlich im Leitungsteam der ökumenischen monatlichen Kinderkirche (MoKiKi) zusammen mit Elke Bandurski und Diana Sajons.

Feierlich wurde er im Rahmen des Krippenspielgottesdienstes an Heilig Abend von Frau Pfarrerin Schwarzstein verabschiedet.

Krippenspiel:

Über dreißig Kinder bereiteten sich an den Adventssamstagen zusammen mit Elke Bandurski, Marlene Isenmann-Emser, Sebastian Stemmler, Diana Sajons sowie den Konfirmandinnen Anna, Clara und Silvie auf ihre Rollen als Schafe, Hunde, Hirten, Engel, Könige, Esel, Wirte, Maria und Josef für das ökumenische Krippenspiel 2025 vor.





Elke, Diana und die MoKiKi-Kinder werden seine Bibelgeschichten aus dem Koffer, sein Basteln, seine Ideen und den Spaß sehr vermissen!

Herzlichen Dank, lieber Justin!

Alles Gute für die Zukunft und Gottes Segen!

MoKiKi in Hohenecken:

Die erste MoKiKi in diesem Jahr fand im Januar zur Geschichte über Abraham und Sara statt. Nena baute den Kindern mit Bauklötzen eine kleine Siedlung auf, um zu zeigen, wo Abraham und Sara lebten.

In der selbst gebauten Höhle mit aufgeklebten leuchtenden Sternen lauschten die Kinder der Geschichte, wie Abraham von Gott erfährt, dass er so viele Nachkommen haben wird, wie Sterne am Himmel sind.

Gebastelt, gespielt und gelacht wurde an diesem Nachmittag natürlich auch.

Herzlich eingeladen zu den MoKiKis sind **alle Kinder von 3 bis 10 Jahren**.



Die **nächsten Termine** sind:

Samstag, 21.02., 28.03. und 02.05.

Die MoKiKi findet im **ev. Gemeindehaus Hohenecken** von **14 bis 16.30 Uhr** statt.

Es wird zur besseren Planung um Anmeldung per E-Mail unter: Hohenecken.Mokiki@web.de gebeten.

Ihre Elke, Nena und Diana

(ds)

Krippenspiel in Dansenberg

Auch im letzten Jahr konnten wir in Dansenberg wieder unser beliebtes ökumenisches Krippenspiel als Familiengottesdienst an Heilig Abend aufführen.

Mit viel Freude und großer Motivation hatte man schon einige Wochen vorher mit den Proben zum Stück „Reportage aus Bethlehem“ begonnen.

Viele interessierte Kinder kamen

und trafen sich, um fleißig ihre Texte und die Lieder zu üben.

Beim Singen wurden sie musikalisch unterstützt von Christian Weis am Keyboard bzw. der Orgel.

Die Liedauswahl orientierte sich an denen im Jahr zuvor gesungenen Liedern, welche den Kindern noch „im Ohr“ waren und somit ganz schnell wieder „aufgefrischt“ werden konnten.

Tatkräftige Unterstützung gab es auch wieder von ehrenamtlichen Helferinnen und einigen Jugendlichen aus Dansenberg, die sich hier gerne einbrachten und die kleineren Spieler und Spielerinnen mit Geschichten und Basteleien während der Proben unterhielten.

In diesem Jahr ließ sich das

Team etwas Besonderes einfallen.

Große und kleine Mitspielerinnen und Mitspieler standen nicht nur gemeinsam auf der Bühne, nein, dieses Mal spielte man zusammen.

Das Stück bewegte sich zwischen „aktueller“ Welt und der damaligen Geschichte hin und her und gab dem Ganzen einen sehr direkten Bezug zur heutigen Zeit.

Unter der Leitung von Pastoralreferent Markus Halbgewachs und der gelungenen Mitwirkung der Konfirmanden und Präparanden der Südschiene sowie der wunderbaren Darstellung unserer „kleinen“ Spieler und Spielerinnen wurde die „alte“ Weihnachtsgeschichte dann an Heiligabend allen Familien in einem



durchaus zeitgemäßen Gewand vorgestellt.

Ein großes Lob an alle, die dazu beigetragen haben!

Wir hoffen auch in diesem Jahr wieder auf eine rege Beteiligung aller interessierten Kinder und freuen uns schon darauf!

(dk)

10 Was sich in unseren Gemeinden ereignet(e)...

Ökumenische Adventsandachten

...in Dansenberg:

Ein schöner Moment,
weg vom vorweihnachtlichen Stress,
hin zur Ruhe und Besinnlichkeit
mit geselligem Abschluss. (br)



...in Hohenecken:

Ökumenische Auszeit im Advent am
10. Dezember in der Rochus-
kapelle:

"Tak, tak, tak, tak..."

Zum "Tak" eines Metronoms zählten
die Sprecherinnen und Sprecher
aus ihren To-Do-Listen Einzelheiten
auf, die sie noch unbedingt vor
Weihnachten zu erledigen hatten.

Jedoch:

Beim Klang des Gongs: Ein **Stopp!**

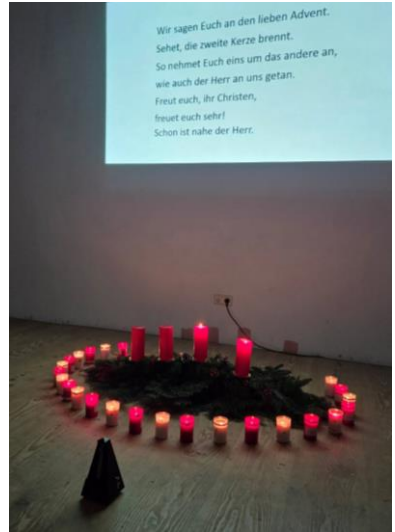
"Auszeit", "Heilszeit", war ange-
sagt.



Entspannen, nichts tun, sich in die Stille versenken und in Texten und Liedern Ruhe finden.

Das war die Einladung!

Ein Abend im Rahmen des Hohen-ecker Advents, ...



... bei dem wir zahlreiche Besucher in der Rochuskapelle empfangen durften. (bgg)

Ökum. Neujahrsgottesdienst mit Empfang in Dansenberg

Am 1. Januar luden die katholische Kirchengemeinde St. Peter und Paul sowie die prot. Kirchengemeinde Dansenberg gemeinsam zu einem ökumenischen Neujahrsgottesdienst in die evangelische Kirche ein. Geleitet wurde der Gottesdienst von Pfarrer Tilman Grabinski, die musikalische Gestaltung übernahm Hans-Jürgen Gayer mit Gitarre und Gesang.

Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand die Frage, wie gute Vorsätze für das neue Jahr gelingen können.

Laien beider Konfessionen wirkten aktiv an der Gestaltung mit, und viele Gottesdienstbesucher brachten eigene Gedanken und Erfahrungen ein.

Großen Anklang fand auch das An-

gebot, sich an die eigene Taufe erinnern zu lassen: Nahezu alle Teilnehmenden ließen sich am Altar von Daniela Kissel oder Helmut Caesar mit Wasser ein Kreuz auf die Stirn zeichnen – verbunden mit dem Zuspruch: „*Lebe im Vertrauen auf die Kraft Gottes in dir.*“

Im Anschluss an den Gottesdienst kamen die Teilnehmenden zum Neujahrsempfang im katholischen Pfarrheim zusammen. Dort betonten Hans-Jürgen Gayer und Helmut Caesar das gute Miteinander der beiden Dansenberger Kirchengemeinden und gaben einen Ausblick auf die geplanten Aktivitäten in den kommenden Monaten. Bei Sekt und Leckereien kam man miteinander ins Gespräch und ließ den Neujahrsempfang in angenehmer Atmosphäre ausklingen. (hc)

12 Was sich in unseren Gemeinden ereignet(e)...

Offener Frauentreff Dansenberg

Im Dezember trafen sich die Frauen zur alljährlichen Adventsfeier.

Bei Plätzchen, Tee und Glühwein wurde munter erzählt und den Weihnachtsgeschichten, die Ursula Avenhaus und Birgit Reuter vorlasen, gelauscht.

Im Januar fiel der Treff krankheitsbedingt leider aus.

Im Februar wurde es lustig.

Man traf sich am Altweiberdonnerstag,

und dementsprechend war das Programm fastnächtlich, und die Frauen feierten in froher Runde.

(br)



Ökumen. Ehrenamtsfest in Hohenecken

**Unser
ökumenisches
DANKE!**

Am 16. Januar sagten der Gemeindeausschuss und die Presbyterinnen den ehrenamtlich aktiven Gemeindegliedern ihren sehr herzlich empfundenen Dank für ihre Unterstützung in der Gemeindegemeinschaft zu.

Im katholischen Pfarrheim wurde gefeiert.

Gemeinsam essen, trinken und nach Herzenslust singen, waren die Schwerpunkte des Abends.



DANKE
für diese wunderbare
ökumenische
Gemeinschaft!
(bgg)



14 Was sich in unseren Gemeinden ereignet(e)...

Ökumen. Stammtisch in Hohenecken

**Gute Tradition,
unbedingt selbstverständlich!**

Im Rhythmus eines Vierteljahres treffen sich die Mitglieder des Gemeindeausschusses und die Presbyterinnen und Presbyter zum "plaudrigen" Stammtisch, so auch am 20. Dezember 2025, mittags.

Vorher jedoch war Weihnachtsschmücken in St. Rochus angesagt. Tannenbäume wurden aufgestellt und geschmückt, die große Krippe "gebettet", das gesamte Volk drumherum auf die Beine gestellt und zum "Leben gebracht".

Diese Arbeit fand ihren Höhepunkt, ihren rundenden Abschluss, beim gemütlichen Mittagessen in der "Burgschänke".

Mit viel Freude und Spaß "wichtelten" wir uns sehr liebevoll ausgewählte Geschenke zu.

So konnte Weihnachten beginnen!

Auch der Abbau am 8. Februar 2026 wurde mit einem gemütlichen Essen im Restaurant "Mediterran" abgerundet. (bgg)



Neue Wege im Gottesdienst in Dansenberg

„Fürchte dich nicht“ – Gott mitten im Alltag

Unter dem Thema „Fürchte dich nicht!“ stand der Gottesdienst aus der Reihe „Lust auf neue Wege“, der am 9. Februar 2026 von zahlreichen Ehrenamtlichen gemeinsam mit *Pfarrer Tilman Grabinski* im protestantischen Gemeindehaus in Dansenberg gestaltet wurde.

Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst von *Claudia Grabinski* (Klavier und Saxofon), *Kristin de Payrebrune* (Saxofon) und *Philipp Reinhard* (Klarinette), die mit ihrer Musik für moderne Klänge sorgten.

In einer eindrucksvollen Eingangsszene stellte *Daniela Kissel* eine überforderte berufstätige Frau und Mutter dar. Deutlich wurde, wie schwer es sein kann, den Zuspruch „Fürchte dich nicht“ im Alltag zu bewahren, wenn Zeit- und Leistungsdruck, Sorgen und beunruhigende Nachrichten uns die Luft zum Atmen nehmen.

Im Zentrum stand Jesu Wort aus Matthäus 6: „Sorgt euch nicht um euer Leben... Jeder Tag bringt seine eigene Last.“

Dabei gehe es, so *Helmut Caesar*, nicht um Verdrängen, sondern um die Einladung, sich

nicht von Sorgen beherrschen zu lassen. „Was wäre anders in eurem Alltag, wenn die Sorgen nicht das letzte Wort hätten?“, fragte *Claire Emmermann* die Gemeinde. *Hannah Pfeifer* fasste zusammen: „Vielleicht bleibt das Chaos. Aber die Angst muss nicht bleiben.“

Der Kern des biblischen Zuspruchs, darin waren sich *Helmut Caesar* und *Pfarrer Tilman Grabinski* einig, sei nicht die Verheißung, dass alles gut werde, sondern die Gewissheit:

Gott trägt mit – auch wenn es schwer bleibt.

In einer von *Ruth Schulze* angeleiteten Aktion konnten Sorgen anonym aufgeschrieben und als Zeichen des Loslassens in eine Schale gelegt werden.

Beim anschließenden Mittagessen mit Wiener Würstchen, Kartoffelsalat und einem großen Salatbuffet blieb ausreichend Zeit, über die Inhalte des besonderen Gottesdienstes ins Gespräch zu kommen und die Gemeinschaft zu genießen. (hc)



16 Was sich in unseren Gemeinden ereignet(e)...

Gemeinsam auf dem Weg – Information zur geplanten Fusion in Dansenberg

In den vergangenen Monaten haben wir uns im Presbyterium der prot. Kirchengemeinde Dansenberg gemeinsam mit den Presbyterien der Kirchengemeinden Bännjerrück und Friedenskirche (Uni-Wohngebiet) intensiv mit der Frage beschäftigt, wie wir unser kirchliches Leben in Zukunft gut und verlässlich gestalten können.

Dabei hat sich gezeigt, dass wir vor ähnlichen Herausforderungen stehen:

Gesellschaftliche Veränderungen, sinkende Mitgliederzahlen sowie begrenzte personelle und finanzielle Ressourcen.

Angesichts der tiefgreifenden strukturellen Veränderungen, vor denen die Pfälzische Landeskirche insgesamt steht, wollen wir die kommenden Entwicklungen frühzeitig und aktiv gestalten, solange wir noch über eigene Handlungsspielräume verfügen.

Nach zwei gemeinsamen Treffen unserer Presbyterien haben wir einen Entwurf für einen Fusionsvertrag erarbeitet. Dieser Entwurf wird derzeit juristisch geprüft. Im Anschluss soll er den drei Presbyterien zur Beratung und zur Abstimmung vorgelegt werden. Uns ist wichtig, diesen Weg sorgfältig, transparent und gemeinsam zu gehen.

Damit wir die Gemeinde frühzeitig informieren und uns austauschen können, laden wir herzlich zu einer **Gemeindeversammlung am Donnerstag, dem 12. März 2026, um 19.00 Uhr im protestantischen Gemeindehaus** ein. An diesem Abend möchten wir ausführlich darlegen, warum wir diesen Schritt gehen wollen, wie die geplante Fusion konkret aussehen könnte und welche

nächsten Schritte vorgesehen sind. Vor allem aber soll Raum sein für eure Fragen, Gedanken und Anregungen.

Wir wissen, dass eine Fusion auch Sorgen auslösen kann. Viele von uns fragen sich, was aus vertrauten Strukturen, gewachsenen Traditionen und persönlichen Beziehungen wird. Auch längere Wege oder die Angst vor dem Verlust von Nähe spielen dabei eine Rolle. Diese Fragen nehmen wir ernst – sie begleiten unsere Beratungen von Anfang an.

Gleichzeitig erleben wir in den gemeinsamen Gesprächen, wie groß die Chancen dieses Weges sind. Wenn wir unsere Kräfte bündeln, können wir Aufgaben besser verteilen, Verantwortung auf mehrere Schultern legen und unsere Ressourcen gezielter einsetzen. So gewinnen wir Spielräume, um Gottesdienste, Seelsorge und Gemeindegearbeit langfristig zu sichern und weiterzuentwickeln. Wir sind überzeugt, dass wir auf diese Weise kirchliches Leben in unseren Stadtteilen nicht verlieren, sondern gemeinsam stärken können. Als Presbyterium ist es uns wichtig, diesen möglichen Schritt gemeinsam mit euch zu gehen. Wir wissen um die Verbundenheit vieler mit unserer Gemeinde und tragen diese Verantwortung mit großer Sorgfalt.

Die geplante Fusion verstehen wir nicht als Abschied, sondern als Chance, Bewährtes zu erhalten und unser Gemeindeleben zukunftsfähig zu gestalten. Wir vertrauen darauf, dass Gott uns auch in Zeiten der Veränderung begleitet.

Wir freuen uns auf den Austausch mit euch und laden herzlich ein, im Gespräch zu bleiben.

Euer Presbyterium der Kirchengemeinde Dansenberg (hc)

Osterfrühgottesdienst in Hohenecken

**"Christ ist erstanden,
er ist wahrhaftig auferstanden"**

Diese Jubelworte wollen wir zusammen mit Ihnen in den frühen Ostermorgen rufen.

Befreit von Traurigkeit und Last sollen Sie in den Tag und die nachösterliche Zeit gehen.

**Am Ostermorgen, 5. April,
um 6 Uhr,**

lädt das Presbyter-Team zum Gottesdienst in die evangelische Kirche Hohenecken und anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus ein. (bgg)



Ostern 2025

Demnächst in Dansenberg

Heilsamer Kunsttreff

In geselliger Atmosphäre bietet dieser Kurs die Möglichkeit für Erwachsene und Jugendliche, sich durch die kreative Arbeit mit Farben und Formen vom Alltagsstress zu lösen.

Durch geführte Übungen und leicht zugängliche Techniken wie intuitives Zeichnen und gestisches Malen lernen die Teilnehmenden, Spannungen abzubauen und zur Ruhe zu kommen. Momente strukturierten Schaffens, aktive Phasen und gesellige Pausen mit Kaffee und Kuchen wechseln sich ab und lassen die Stunden nie langweilig werden.

Wenn Sie sich für dieses Angebot interessieren und weitere Informa-

tionen möchten, wenden Sie sich bitte an: **Alejandra Sanchez,**
Tel: 0172 - 6720392,

Email: tintenstein@yahoo.com

Termine werden bekannt gegeben. Das Angebot ist kostenlos, Spenden für Material, Essen und Getränke werden erbeten.

Veranstaltungen des Turmhahnvereins

Am 26. März 2026 um 18.30 Uhr lädt der Turmhahnverein zu einer Weinprobe ein.

Freuen Sie sich auf gute Weine und sachkundige Erläuterungen dazu durch den erfahrenen Weinkenner Jörg Schondelmeier.

Im April wird Herr Max Laveuve einen Vortrag halten zum Thema „Dietrich Bonhoeffer – Ermordung vor 80 Jahren“.

Der genaue Termin dieser Veranstaltung wird durch Aushänge und per Mail bekanntgegeben.

Gemeindeversammlung

Am **12. März 2026** um **19.00 Uhr** lädt das Presbyterium Dansenberg interessierte Gemeindemitglieder zu einer Gemeindeversammlung ins Gemeindehaus Dansenberg ein.

Thema dieser Versammlung werden die Fusionsgespräche unserer Gemeinde mit den Gemeinden der Friedenskirche und vom Bännjerrück sein.

(siehe Artikel dazu auf Seite 16).

Osternacht in Dansenberg

Am **4. April 2026** feiern wir, wie in den vergangenen Jahren, die schon zur guten Tradition gewordene Osternacht.

Der Gottesdienst beginnt um **21 Uhr** und wird wieder von unserem ehemaligen Pfarrer Ralf Neuschwander gehalten.

Nach dem Gottesdienst werden die Besucherinnen und Besucher ans Osterfeuer eingeladen.

(br)

www.hotel-froehlich.de

155 Jahre



HOTEL-RESTAURANT

TRÄUMEN & GENIEßEN

Gemeinsam und nachhaltig
in die Zukunft!

Unser Einwegsystem beim
Lieferdienst ist überwiegend
kompostierbar.

Weiterhin Abhol- & Lieferservice

1x Mehrwegbox für 7€
kaufen und bei der nächsten
Bestellung einfach tauschen.

0631 357160 • www.hotel-froehlich.de

Dansenberger Str. 10 • 67661 Kaiserslautern

(Näheres auf der www.hotel-froehlich.de
oder facebook.com/hotelfroehlich)

Wiederkehrende Angebote

Die **Kinder- und Jugendbücherei** im Untergeschoss des prot. Gemeindehauses Dansenberg ist montags von 14:30 bis 17:00 Uhr geöffnet. Viele interessante Bücher zum Vorlesen und Selbstlesen warten auf die Kinder und Jugendlichen. Die Ausleihe ist kostenlos.

Die **Krabbelgruppe** für Dansenberger Kinder ab 9 Monate trifft sich mittwochs von 15 bis 16 Uhr im Turnraum der Prot. KiTa.

Ansprechpartnerinnen: Cathrin Grunau, Tanja Reiser (erreichbar in der KiTa)

Turmhahn-Förderverein der evangelischen Kirche Dansenberg e.V.

Nächste Veranstaltung: 26. März 2026 (siehe Artikel „Demnächst in Dansenberg“, S. 17)

Vorsitzender: Thomas Ruf

Kontakt: kontakt@turmhahn.dansenberg.de

Dansenberger ökumen. Singgemeinschaft der Kirchenchöre und des ökumen. Singkreises ConTakt

Die Proben finden montags von 20 bis 21:30 Uhr im katholischen Pfarrheim Dansenberg statt. Neue Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen.

Leiter: Johannes Zimmler, Tel.: 0631/61547

Pilates

Die Gruppe trifft sich jeden Dienstag um 15 Uhr im großen Saal des prot. Gemeindehauses Dansenberg.

Kontakt: Helga Bacher

Der **Spanischkurs** findet mittwochs von 19 bis 20:30 Uhr in der Bücherei im Untergeschoss des prot. Gemeindehauses Dansenberg statt. Interessierte mit Vorkenntnissen (A1) können einsteigen und ihre Kenntnisse im neuen Kurs (A2) erweitern. Interessenten ohne Vorkenntnisse können in einem neuen Anfängerkurs beginnen.

Kontakt: Birgit Reuter, Tel. 0631/90843

E-Mail: reuter-kl@t-online.de

Der **Malkurs** trifft sich einmal im Monat im kleinen Saal des prot. Gemeindehauses Dansenberg. Die nächsten Termine sind: 25.02., 25.03., 22.04. und 27.05.26.

Die Malerinnen treffen sich mittwochs von 19 bis 21 Uhr.

Kontakt: Birgit Reuter, siehe oben

Heilsamer Kunsttreff:

nähere Informationen siehe Artikel „Demnächst in Dansenberg“, S. 17

Kontakt: Alejandra Sanchez, Tel. 0172 -

6720392, E-Mail: tintenstein@yahoo.com



ININGER
Heizung - Sanitär

• Komplett-Fertigbäder aus einer Hand •

**Traumhafte Bäder,
sparsame Heizsysteme,
erneuerbare Energien -
wir bieten Ihnen all das.**

Und natürlich einen 1-A-Kundenservice.

Besuchen Sie unser modernes Bad- und Energiestudio und lassen Sie sich inspirieren – **den Rest machen wir!**

Ininger GmbH
Deutschhermstraße 2
67661 Kaiserslautern
Tel. 0631-50995
www.ininger-haustechnik.de

BÄDER UND WÄRME ZUM WOHLFÜHLEN -
wir machen das für Sie!

Vaillant
Kompetenzpartner, Ausgezeichnet.

Ihr Vaillant Kompetenzpartner
★ in Kooperation mit Fraunhofer IML

**Gemeinschaftlich verwaltetes
prot. Pfarramt
Kaiserslautern-Südschiene
mit den Kirchengemeinden
Dansenberg und
Hohenecken**

Taufen, Trauungen und Beerdigungen (Kasualien):

Dansenberg:

Pfarrerinnen Silke Schwarzstein
(KL-West)

Tel.: 0631 - 50935

pfarramt.kl.west@evkirchepfalz.de

Hohenecken:

Pfarrerinnen Silke Schwarzstein
(KL-West)

Tel.: 0631 - 50935

pfarramt.kl.west@evkirchepfalz.de

Verwaltung

(geschäftsführender Pfarrer/
geschäftsführende Pfarrerin):

Dansenberg:

Pfarrer Tilman Grabinski
(Friedenskirche):

Tel.: 0631 - 13253

pfarramt.kl.friedenskirche@evkirchepfalz.de

Hohenecken:

Pfarrerinnen Silke Schwarzstein
(KL-West)

Tel.: 0631 - 50935

pfarramt.kl.west@evkirchepfalz.de

Schauen Sie doch mal auf unsere
Homepage www.kirchen-in-kl.de

Fotonachweise:

Fotos des Redaktionsteams

Zentrales Gemeindebüro

Robert de Payrebrune

Kurt-Schumacher-Str. 56

67663 Kaiserslautern

☎ 0175 / 41 64 949

pfarrbuero.kl.suedeschiene@evkirchepfalz.de

Sprechzeiten:

Montag 9:00 - 12:00, 14:00 - 16:00

Dienstag 9:00 - 12:00

Mittwoch 9:00 - 12:00, 14:00 - 18:00

Donnerstag 9:00 - 12:00, 13:00 - 15:00

Vorsitz in den Presbyterien

Dansenberg:

Sabine Daneker

☎ 06 31 - 99 726

Hohenecken:

Brigitte Gemmecker-Gropp

☎ 06 31 - 55 718

Ev. Gemeindehaus

Dansenberg:

Kontakt/Vermietung:

Bärbel Strey, b.strey94@gmail.com

☎ 06 31 - 54 631

Hohenecken:

Kontakt/Vermietung:

Sergej Reichert

☎ 0 15 12 - 60 87 574

Prot. KiTa Dansenberg

Karin Kühner

☎ 06 31 - 55 9141

Gemeindebrief

Redaktionsteam:

Helmut Caesar (hc)

Brigitte Gemmecker-Gropp (bgg)

Daniela Kissel (dk)

Andrea Liese (Layout)

Birgit Reuter (br)

Diana Sajons (ds)

V.i.S.d.P. für beide Presbyterien:

Pfarrerinnen Silke Schwarzstein